



Protokoll 25. Lenkungsgruppensitzung

Dienstag, 01.12.2020 9 – 12 Uhr, Dorfwiesenhaus Schneeberg



Zweck	<p>Die Odenwald-Allianz ist eine Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus sieben Kommunen des südlichen Landkreises Miltenberg, die durch interkommunale Zusammenarbeit die Lebensqualität im Allianzgebiet verbessern will.</p> <p>Es finden ca. alle zwei Monate sog. Lenkungsgruppensitzungen statt, um sämtliche kommunalen Vertreter über den aktuellen Stand der verschiedenen Projekte in Kenntnis zu setzen, Handlungsentscheidungen zu treffen sowie neue Tätigkeitsfelder zu besprechen. Verantwortlich für die Koordination der interkommunalen Projekte ist die Stelle des Allianzmanagers.</p>
Gastgeber	Hr. Bgm. Repp (<i>Schneeberg</i>)
Teilnehmer	Hr. Bgm. Distler (<i>Laudenbach</i>) • Hr. Bgm. Haseler (<i>Weilbach</i>) • Hr. Bgm. Kahlert (<i>Miltenberg</i>) • Hr. Bgm. Schmitt (<i>Amorbach</i>) • Hr. Bgm. Schwab (<i>Kirchzell</i>) • Fr. Bgmin. Wolf-Pleißmann (<i>Rüdenau</i>) • Hr. Wosnik (<i>Kreisbaumeister Miltenberg</i>) • Allianzmanager Hr. Gaub (<i>Odenwald-Allianz</i>) • Hr. Weber (<i>Hauptgeschäftsleiter Stadt Miltenberg</i>) • Hr. Novak (<i>IT-Stelle Amorbach, Kirchzell, Weilbach</i>)
Referenten	Hr. Batrla (<i>Kahlgrund-Spessart</i>)

Tagesordnungspunkte
1. Aktuelle Projekte in Schneeberg
2. Digitalisierung
3. Erneuerung Fahrradstrecken
4. Eigentümergefragung
5. Regionalbudget 2021
6. Erweiterung Eichenbühl und Neunkirchen
7. In jedem Alter gesünder
8. Lenkungsgruppensitzungen 2021

Festgelegte Aufgaben der Lenkungsgruppensitzung			
Projekt	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
Digitalisierung	Zur Verfügungstellung eines Auszuges des Abschlussberichtes; Weiterleitung an die Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz	Hr. Batrla, Hr. Gaub	31.12.2020
	Diskussion des Themas Digitalisierung auf einer der kommenden Bürgermeisterdienstbesprechungen	Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz	01.02.2020
Erneuerung Fahrradstrecken	Zusendung einer aktualisierten Fassung des Maßnahmenkatasters an die Kommunen der Odenwald-Allianz	Hr. Wosnik	31.12.2020
	Erstellung einer Übersicht zu Fördermöglichkeiten	Hr. Gaub	01.02.2020
Eigentümerbefragung	Erstellung von Textbausteinen für die Eigentümerbefragung	Hr. Gaub	01.02.2021
	Organisation einer Softwarevorstellungen und anschließenden Schulungen durch die AKDB.	Hr. Gaub	01.02.2021
Regionalbudget 2021	Bewerbung zum Regionalbudget 2020	Stadt Amorbach und das Allianzmanagement	31.12.2020
	Information über die jeweiligen Mitglieder des Entscheidungsgremiums an das Allianzmanagement	Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz	14.12.2020
	Information über das Regionalbudget 2021 an die örtlichen Vereine weiterleiten.	Kommunen der Odenwald-Allianz	15.01.2021
Erweiterung Eichenbühl und Neunkirchen	Koordination einer Videokonferenz	Hr. Gaub	14.12.2020
In jedem Alter gesünder	Detaillierte Information über die Fördermodalitäten an die Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz senden	Hr. Gaub	01.12.2020

1. Aktuelle Projekte in Schneeberg		Ref.: Hr. Repp
Inhalt	<p><u>Rahmendaten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einwohnerzahl:</i> 1.760 (inkl. Ortsteile Hambrunn und Zittenfelden) • <i>Wallfahrtsort</i> seit 21.11.1470; an Mariä Opferung wurde das Jubiläumsjahr 550 Jahre Wallfahrtsort eingeleitet. • <i>Waldfläche:</i> 1.330 ha, wovon gehören 850 ha dem Markt Schneeberg • <i>Bauflächen:</i> Aktuell gibt es nur wenige freie Bauflächen, die zumeist in privater Hand sind. Der Markt Schneeberg ist aktuell im Besitz eines Bauplatzes. • <i>Kindergarten:</i> Aufgrund des hohen Bedarfs an Kindergartenplätzen wird ein Neubau in Betracht gezogen. • <i>Ärztliche Versorgung:</i> Im Hauptort gibt es einen Allgemeinmediziner sowie einen Physiotherapeuten. • <i>Vereinsleben:</i> Es gibt 20 Vereine. Diese sind für die Dorfgemeinschaft sehr wichtig, insb. im Jugend- und Seniorenbereich. So wurde bspw. das Dorfriesenhaus mithilfe der Vereine geplant und realisiert. Durch die Eigenleistung der Vereine konnten ca. 30 % der Kosten eingespart werden. <p><u>Regionalbudget 2020 – Mehrgenerationen-Sportgeräte</u></p> <p>Die geförderten Mehrgenerationen-Sportgeräte sind errichtet und werden gut angenommen.</p> <p><u>Geschwindigkeitsmessenanlage</u></p> <p>Es soll eine Geschwindigkeitsmessenanlage für die Ortsdurchfahrt der B 47 aufgestellt werden.</p> <p><u>Mobilfunk in Zittenfelden</u></p> <p>Der Markt Schneeberg will mit Unterstützung des Bayerischen Mobilfunkprogramms den Handyempfang im OT Zittenfelden verbessern. Ein entsprechender Förderbescheid liegt bereits vor. Die weiteren Arbeitsschritte umfassen eine Bürgerversammlung, die Standortsuche sowie die Ausschreibung der Konzession.</p> <p>Herr Repp hebt hervor, dass sich in diesem Gebiet der Jugendzeltplatz Zittenfelden-Morretal des Landkreises Miltenberg befindet. Eine Erreichbarkeit über Mobilfunk sei daher notwendig.</p> <p><u>Sanierung des Auwiesenwehres am Saubach (Morre)</u></p> <p>An dem Vorhaben sind das u. a. Wasserwirtschaftsamt sowie die LAG Main4Eck beteiligt. Aktuell befindet man sich in Verhandlungen zum Grundstückserwerb. Ein Ziel ist es, in Kooperation mit der Stadt Buchen, einen länderübergreifenden Wässer-Wiesen-Wehren-Weg von Amorbach bis Buchen zu errichten.</p>	

2. Digitalisierung		Ref.: Hr. Batrla
Inhalt	<p>Es wird die Allianz Kahlgrund-Spessart kurz vorgestellt.</p> <p>2017 wurde ein Arbeitskreis (AK) Digitalisierung gegründet, in dem zwei Mitarbeiter der EDV, ein Datenschutzbeauftragter und das Allianzmanagement vertreten ist.</p>	

	<p>Ziel des Arbeitskreises ist es zum einen die kommunalen Verwaltungen bei ihren digitalen Pflichtaufgaben zu unterstützen sowie als Impulsgeber und interkommunale Austauschplattform zu fungieren.</p> <p>Aus dem AK Digitalisierung entstand der AK Datenschutz. Dieser beinhaltet die Geschäftsleiter, die zukünftigen Datenschutzbeauftragten, die zukünftigen Informationssicherheitsbeauftragten und die IT-Sicherheitsbeauftragten. Der AK Datenschutz beschäftigte sich mit der Erfüllung der Vorgaben laut DSGVO. Seit Juni 2018 wurde der AK Datenschutz von einem externen Berater, dampf.consulting GmbH, unterstützt. Dies umfasste u. a. Vor-Ort-Rundgänge, Zertifikatschulungen für die jeweiligen Datenschutzbeauftragten, Schulungen für die Bürgermeister, Schulung der Abteilungsleiter hinsichtlich Mitarbeiter-Datenschutz, Prüfung der Internetseiten sowie Prüfung der hausinternen Zugriffsrechte.</p> <p>Jede Verwaltung im Kahlgrund-Spessart verfügt über eine geschulte Fachkraft im Bereich Datenschutz. Im Gegensatz zum Landkreis Miltenberg, bietet der Landkreis Aschaffenburg seinen Kommunen nicht die Möglichkeit, einen gemeinsamen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Von dieser Möglichkeit machen vier der sieben Allianz-Kommunen gebrauch.</p> <p>Die Kommunen der Odenwald-Allianz haben jeweils einen Datenschutzbeauftragten bestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Amorbach, Kirchzell, Miltenberg, Schneeberg: Herr Eberhard Merten (LRA Miltenberg) • VG Kleinheubach: Frau Nora Dölzer • Weilbach: Herr Sebastian Hennig <p>DSGVO Art. 37 – 39 umfasst die Benennung, Stellung und Aufgaben des Datenschutzbeauftragten. DSGVO Art. 4 Abs. 7 definiert den Verantwortlichen zum Thema Datenschutz.</p> <p>Im Bereich Informationssicherheit strebt die Allianz Kahlgrund-Spessart eine Zertifizierung nach ISIS 12 an. Herr Novak informiert, dass eine Zertifizierung nach ISIS 12 oder dem umfangreicheren ISO/IEC 27001 Voraussetzung für verschiedene Förderprogramme sind, bspw. dem Förderprogramm des Freistaats Bayern zur Implementierung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) bei den kommunalen Gebietskörperschaften.</p> <p>Herr Weber merkt an, dass die gemeinsame landkreisweite Bearbeitung dieser Themen wünschenswert ist. Auch könnte zusätzlich ein Dienstleister hinzugezogen werden – jedoch ebenfalls im Hinblick auf eine landkreisweite Lösung.</p> <p>Herr Haseler favorisiert für den Markt Weilbach eine externe Lösung bzgl. Datenschutz und Informationssicherheit aufgrund mangelnder personeller Ressourcen.</p>		
Ergebnis/ Entscheidung	<p>Es wird weiterhin Handlungsbedarf gesehen, um den Bürgerinnen und Bürgern zukünftig datenschutzkonform (digitale) Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen. Aus diesem Grund soll das Thema auf einer der nächsten Bürgermeisterdienstbesprechungen im Landkreis Miltenberg auf die Tagesordnung gesetzt werden.</p>		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Zur Verfügungstellung eines Auszuges des Abschlussberichtes; Weiterleitung an die Bürgermeister*innen der	Hr. Batrla, Hr. Gaub	11.12.2020

	Odenwald-Allianz		
	Diskussion des Themas Digitalisierung auf einer der kommenden Bürgermeisterdienstbesprechungen	Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz	01.02.2020

3. Erneuerung Fahrradstrecken Ref.: Hr. Haseler, Hr. Gaub

Inhalt	<p>Auf dem Zwischenevaluierungsseminar in Klosterlangheim (5. – 6.10.2020) wurde die Erneuerung eines von drei Radwegen als priorisiertes Projekt bis 8/2022 beschlossen. Die Strecken sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Amorbach – Kirchzell • Miltenberg – Kleinheubach • Weilbach – Weckbach <p>Bearbeitet wird dieses Themengebiet von Herrn Haseler als Pate sowie Herrn Gaub. Hr. Wosnik berichtet, dass im Rahmen des Radwegekonzeptes ein Maßnahmenkataster erstellt wurde. In diesem sind u. a. Informationen über die jeweilige Priorität der Maßnahmen, den Baulastträger (Bund, Landkreis, Kommune) sowie die ungefähren Kosten enthalten. Jeder Kommune liegt ein solches Kataster vor. Herr Haseler und Herr Gaub bitten die Kommunen, diesen Kataster nach geeigneten Maßnahmen zu sichten.</p> <p>Des Weiteren werden die Kommunen durch das Allianzmanagement über Fördermaßnahmen unterrichtet. Hierbei ist das Sonderprogramm „Stad und Land“ von besonderem Interesse. Darüber hinaus wurde das Förderprogramm für innovative Projekte zur Verbesserung des Radverkehrs in Deutschland angesprochen.</p>
---------------	--

	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
To-Do	Zusendung einer aktualisierten Fassung des Maßnahmenkatasters an die Kommunen der Odenwald-Allianz	Hr. Wosnik	31.12.2020
	Erstellung einer Übersicht zu Fördermöglichkeiten	Hr. Gaub	01.02.2020

4. Eigentümerbefragung Ref.: Hr. Repp, Hr. Gaub

Inhalt	<p>Auf dem Zwischenevaluierungsseminar in Klosterlangheim (5. – 6.10.2020) wurden mehrere Maßnahmen aus dem Bereich Innen- und Siedlungsentwicklung als priorisierte Projekte bis 8/2022 beschlossen, darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigentümerbefragung • Softwareschulungen <p>Die Patenschaft hierfür hat Herr Repp übernommen.</p> <p>Herr Repp und Herr Gaub erklären, dass die beiden o. g. Punkte parallel angegangen werden. Die Textbausteine der Eigentümerbefragung sollen sich, wenn möglich, in allen Kommunen gleichen und werde vom Allianzmanagement, in Absprache mit den kommunalen Verwaltungen erstellt.</p> <p>Eine Eigentümerbefragung ist für die erste Jahreshälfte 2021 vorgesehen.</p>
---------------	--

	<p>Die Softwareschulungen sollen als Präsenzveranstaltung stattfinden – so auch der Wunsch aus den befragten kommunalen Verwaltungen.</p> <p>Herr Kahlert berichtet, dass in Miltenberg die Rittmannsperger Architekten GmbH eine Eigentümerbefragung durchführen wird.</p>		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Erstellung von Textbausteinen für die Eigentümerbefragung	Hr. Gaub	01.02.2021
	Organisation einer Softwarevorstellungen und anschließenden Schulungen durch die AKDB.	Hr. Gaub	01.02.2021

5. Regionalbudget 2020			
			<i>Ref.: Hr. Gaub</i>
Inhalt	<p>Die Projektliste des Regionalbudgets 2020 der Odenwald-Allianz liegt dem ALE Unterfranken vor. Ein Gespräch mit Herrn Dr. Matthias Bickert am 16.11.2020 zur Bewertung der Projektliste verlief positiv.</p> <p>Mit einer Zahlung und entsprechenden Weiterleitung der Fördermittel an die Projektträger rechnet Herr Gaub Anfang 2021.</p> <p>Insgesamt wurden für 18 Kleinprojekte Fördermittel in Höhe von 98.676,93 € bewilligt. Davon tragen die Allianz-Kommunen 9.867,69 €, die nach dem üblichen Verteilungsschlüssel geteilt werden. Das ALE Unterfranken trägt 88.809,24 €.</p> <p>Insgesamt wurden durch die Kleinprojekte förderfähige Netto-Investitionen in Höhe von 132.641,93 € in der Odenwald-Allianz getätigt.</p>		
Ergebnis/ Entscheidung	<p>Die Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz sehen das Regionalbudget 2020 als Erfolg an. Aus diesem Grund sprachen sie sich für die Bewerbung zum Regionalbudget 2020 aus. Diesbezüglich wurden folgende Entscheidungen getroffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die verantwortliche Stelle bleibt die Stadt Amorbach. • Das Entscheidungsgremium setzt sich aus insg. Sieben Personen zusammen – einem Vertreter aus jeder Kommune. • Die Entscheidungskriterien bleiben weitestgehend gleich. Lediglich die Punkte 1 (Auswirkungen auf ILEK-Handlungsfelder) und 5 (Öffentlichkeitsarbeit) werden genauer definiert. • Förderanträge können bis zum 14.02.2021 eingereicht werden. Maximal zwei Wochen später soll das Entscheidungsgremium über die Förderung der Projekte beraten. • Neben den dieses Jahr genutzten Informationskanälen, werden die Vereine über die Fördermöglichkeiten direkt über die kommunalen E-Mail-Verteiler informiert. 		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Bewerbung zum Regionalbudget 2020	Stadt Amorbach und das Allianzmanagement	31.12.2020
	Information über die jeweiligen Mitglieder des Entscheidungsgremiums an das Allianzmanagement	Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz	14.12.2020
	Information über das Regionalbudget 2021 an die örtlichen Vereine weiterleiten.	Kommunen der Odenwald-Allianz	15.01.2021

6. Erweiterung Eichenbühl und Neunkirchen			
<i>Ref.: Hr. Schmitt, Hr. Gaub</i>			
Inhalt	Die Gemeinde Neunkirchen hat in einem Schreiben an die Odenwald-Allianz die Absicht eines Beitritts formuliert.		
	Die Gemeinde Eichenbühl wurde bereits zur Zwischen-Evaluierung in Klosterlangheim eingeladen. Die Zusammenarbeit in diesem Rahmen wurde von allen Seiten als positiv bewertet. Dies trug dazu bei, dass am 02.12.2020 der Eichenbühler Gemeinderat über eine offizielle Beitrittsbekundung abstimmen wird.		
	Ein Vorschlag des ALE Unterfranken sieht vor, dass die große Evaluierung, die für eine Förderung über den 31.08.2022 hinaus notwendig ist, auf Anfang 2021 vorgezogen wird und die o. g. Gemeinden einbezieht.		
Ergebnis/ Entscheidung	Ein Gespräch mit Herrn Johannes Krüger und Allianz-Betreuer Herrn Gerald Kolb sowie Vertretern von Eichenbühl und der Odenwald-Allianz soll zeitnah stattfinden, um die Möglichkeit auszuloten, Eichenbühl früher in die Odenwald-Allianz aufzunehmen.		
	Die Gemeinde Eichenbühl und Neunkirchen werden zu zukünftigen Lenkungsgruppensitzungen eingeladen.		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Koordination einer Videokonferenz	Hr. Gaub	14.12.2020

7. In jedem Alter gesünder			
<i>Ref.: Hr. Gaub</i>			
Inhalt	Es werden von Herrn Gaub Kernergebnisse der Bedarfsermittlung „In jedem Alter gesünder“ zusammengefasst sowie einige Handlungsmöglichkeiten und -empfehlungen. Diese waren auch Gegenstand der Ergebnispräsentation am 27.10.2020. Zu dieser Videokonferenz wurden die Stadt- und Gemeinderäte von den Bürgermeister*innen eingeladen.		
	Eine Handlungsmöglichkeit, die bei der Ergebnispräsentation nicht erwähnt wurde, ist die Teilnahme an der Präventionsprogramm „ Big-5 “.		
	Es werden vom Department Sport und Sportwissenschaft der FAU Erlangen-Nürnberg fünf Kommunen gesucht, die das Bewegungsverhalten von Frauen in schwierigen Lebenslagen fördern wollen. Diese werden wissenschaftlich begleitet sowie finanziell bspw. bei der Schaffung einer Halbtagsstelle unterstützt. Gefördert wird das Projekt vom GKV-Bündnis für Gesundheit.		
	Frau Monika Wolf-Pleißmann merkt an, dass insb. mit Hinblick auf die ökonomischen Folgen, die die Corona-Pandemie mit sich bringen wird, dies ein sinnvoller Handlungsansatz sein könnte.		
Ergebnis/ Entscheidung	Den Bürgermeister*innen erhalten umfassende Informationen über die Fördermodalitäten des Präventionsprogramm Big-5.		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Detaillierte Information über die Fördermodalitäten an die Bürgermeister*innen der Odenwald-Allianz senden	Hr. Gaub	01.12.2020

8. Lenkungsgruppensitzungen 2021

**Ergebnis/
Entscheidung**

Die nächste Lenkungsgruppensitzung findet am 01.02.2021 in Weilbach statt.
Neben einem 8-wöchigen Rhythmus werden zusätzliche, themenspezifische Sitzungen in Betracht gezogen.